

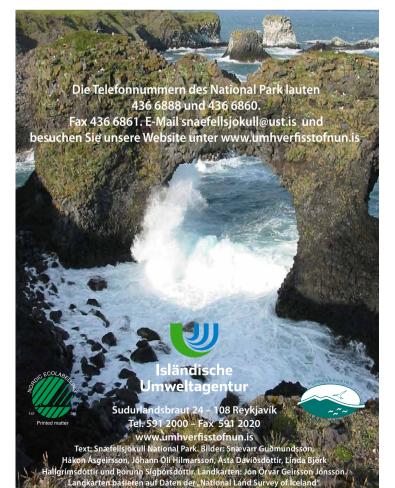


Wohin sollen wir gehen?

Es gibt viele Wanderwege im und um den Snæfellsjökull National Park und es ist ganz bestimmt auch einer für Sie dabei. Einige sind deutlich ausgeschildert und den meisten Strecken kann man ganz einfach folgen. Sie können sich Ihre ganz individuelle Strekke zusammenstellen, indem Sie eine Reihe von Wanderwegen kombinieren. Bitte beachten Sie, dass es im National Park nur

Seien Sie vorsichtig – es lauern viele Gefahren in der Natur. Seien Sie besonders in folgenden Gebieten aufmerksam:

- » Snæfellsjökull-Gletscher
- » Lavafelder
- » Klippen
- » an der Küste



begrenzte Möglichkeiten gibt, Trinkwasser aufzufüllen. Sie sollten deshalb ausreichend Wasser mit sich führen, wenn Sie die Wanderung beginnen. Wanderer, die längere Strecken in mehreren Tagen zurücklegen möchten, werden gebeten, die Mitarbeiter des National Park über ihre Route und ihren Zeitplan zu informieren, bevor sie mit der Wanderung beginnen.

Ausrüstung

Stellen Sie bitte sicher, dass Sie ausreichend für die Länge der Wanderung vorbereitet sind. Folgende Grundausrüstung wird für Tageswanderungen empfohlen:

- » festes Schuhwerk
- Wasserflasche
- leichte wasserabweisende Kleidung
- Wanderstöcke
- Fernglas Kamera
- » zusätzliches Paar Socken

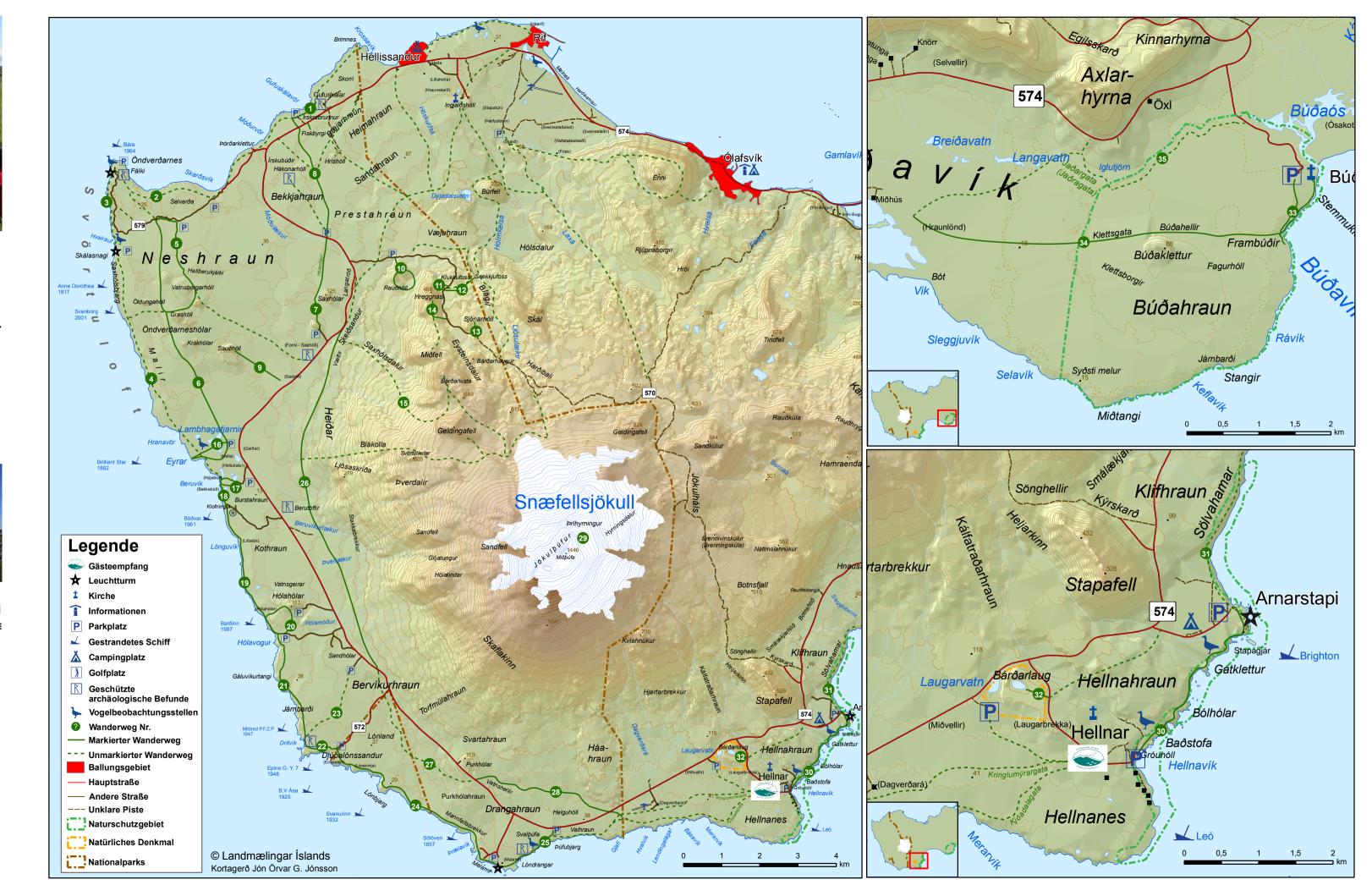
- » Sonnenbrille » Pflaster » Kompass/GPS-Gerät » Landkarten



1. Írskrabrunnur – Gufuskálavör – Fiskbyrgi

RUNDWANDERWEG / 2 KM / INSGESAMT 1 STUNDE

Neben dem Lavafeld befinden sich alte Brunnen, verlassene Bauernhöfe und Hütten für die Fischlagerung. Dieser Weg beginnt am Parkplatz in Írskrabrunnur. Wenn Sie die Brunnen besichtigt haben, wandern Sie in Richtung Gufuskálavör weiter. Diese einfache 10-minütige Strecke führt Sie an alten ländlichen Müllhalden vorbei. In den vergangenen Jahrhunderten fuhren die Boote von dieser Küste aus hinaus und hinterließen mit ihren Kielen Kerben auf der steinigen Küste. Wandern Sie weiter an den Überresten des Bauernhofs in Gufuskálar vorbei bis zu den Hütten für die Fischlagerung am Rand des Lavafeldes. Seien Sie bei der Überquerung der Hauptstraße bitte vorsichtig. Die Strecke von Gufuskálavör bis zu den Hütten dauert ca. 25 Minuten. Der letzte Abschnitt führt Sie durch die Lava. Danach gelangen Sie nach Írskabrunnur zurück.





2. Móðuvör – Skarðsvík – Öndverðarnes

WANDERWEG MIT STEINHÜGELN 4 KM / 2 - 3 STUNDEN

Ein alter weg zwischen Gufuskálar und Öndverðarnes Der Wanderweg führt Sie an einer bezaubernden, geschützten kleinen Buch mit einem goldenen Sandstrand vorbei. In Öndverðarnes können Sie viele Überreste von Fischereibetrieben und Bauernhöfen besichtigen. Der Brunnen Fálki ist eine historische Wasserquelle. In diesem Gebiet nisten viele Vogelarten. Tölpel tauchen nach Nahrung und manchmal können sogar Wale von der Küste aus beobachtet werden.

3. Öndverðarnes – Skálasnagi

2 KM / 1 STUNDEN

Ein Wanderweg durch ein schwarzes Lavafeld. Eine alte, aus Lava erbaute Fuchsfalle steht neben dem Wanderweg. Vögel haben sich auf den Svörtuloft genannten Klippen angesiedelt.

6. Beruvík – Öndverðarnes via Neshraun

Starten Sie auf dem Parkplatz in der Nähe

WANDERWEG MIT STEINHÜGELN 6 - 8 KM / 3 STUNDEN

von Lambhagatjarnir. Folgen Sie dem alten Weg, Nesgata genannt, nach Öndverðarnes. Der Weg wird von Steinhügeln gesäumt. Schluchten und Steinpflaster sind im südlichen Abschnitt zwischen Moldflögur und Grashólshellir zu sehen. Der Weg führt Sie 6 km zur Straße Öndverðarnes – ein zusätzlicher Abschnitt von 2 km führt zur Snitze der Halbinsel Die Krater und die Pflanzenwelt reagieren sehr empfindlich auf äußere Einflüsse - verlassen Sie deshalb nie die ausgeschilderten



Hólastígur

WEG MIT PFOSTEN GEKENNZEICHNET

Ein alter Weg zwischen Gufuskálar und Saxhóll. Dieser Strecke folgt man am besten in zwei Abschnitten. Es gibt einen Parkplatz, der sich auf halber Strecke befindet, wo der Weg auf den Fluss Móðulækur trifft (ausgeschildert Hólastígur).



10. Rauðhóll

WEG MIT PFOSTEN / RUNDWANDERWEG 2,3 KM/1 STUNDEN

Dieser mit Pfosten aekennzeichnete Wanderweg führt von der Eysteinsdalur-Straße nach Rauðhóll, dem Ursprung des Presthraun-Lavafeldes, das zwischen Hellissandur und Skarðsvík ins Meer strömte. Die einfache Strecke des Wegs nach Rauðhóll ist 1 km lang. Eine interessante Alternative führt den Fluss Móðulækur entlang, wo es Strudellöcher gibt, Lava-Kanäle führen von Rauðhóll hinunter zu reizvollen, schilfigen Gebirgsseen. Die empfohlene Strecke führt die Lava-Kanäle hinunter und am Fluss zurück.

11. Klukkufoss

WEG MIT PFOSTEN / 600 M / 20 MINUTEN

Startpunkt ist die Eysteinsdalur-Straße. Kurzer Weg zu den Basaltfelsen und dem Klukkufoss-Wasserfall, wo sich beeindruk kende säulenartige Basaltformationen befinden

15. Saxhóll – Bárðarkista

5 KM EINFACHE STRECKE / 3 – 4 STUNDEN Der beste Weg nach Bárðarkista beginnt

an den Vættir-Felsen am Fluss gegenüber dem Start des Wanderwegs nach Saxhóll. Startpunkt ist der Útnesvegur-Parkplatz Wandern Sie durch die Moorlandschaft am Fluss Saxhólslækur, Wandern Sie dann weiter Richtung Süden, um die Felswände südlich von Bárðarkista zu vermeiden. Wandern Sie in Richtung Norden auf den Gipfel. Es ist im Allgemeinen einfach, von diesem Startpunkt aus den Gipfel zu errei chen. Bárðarkista ist teilweise von steilen Felsen umgeben und nicht geeignet für Personen mit Höhenangst.

16. Eyrar-Rundweg

WEG MIT PFOSTEN / RUNDWANDERWEG 3 KM/2 STUNDEN

Zwei interessante Wanderwege starten am Parkplatz in der Nähe von Lambhagatjarnir. Ein Weg wird in 6 beschrieben. Der andere Weg ist ein Rundwanderweg um Eyrar. Dies ist ein einfacher Wanderweg



19. Klofningsrétt

WEG MIT PFOSTEN / 4 KM / 2 STUNDEN

Der Weg folgt der Beruvík-Küste. Beruvík war bis Mitte des 20. Jahrhunderts hewohnt als Hólahólar ein hetriehsamer Bauernhof war. Wandern Sie auf der Graslandschaft der sich verändernden Küste quert werden. Sie passieren Litlalón, die Ruinen eines kleinen Bauernhofs.

20. Hólahólar - Rundweg

Starten Sie von Hólavogur und wandern Sie in Richtung Hrafnabjörg. Der Weg führt Sie über Graslandschaften mit Schafsweiden, an Teichen und Ruinen vorbei bis zum alten Bauernhof in Hólahólar. Wandern Sie in Richtung Meer und kehren Sie an der Küste entlang durch Steinfelder zurück. Eine mögliche Abzweigung führt Sie nach Dimmugjóta.



- Hólahólar

entlang. Ein Fluss muss auf dem Weg über-

WEG MIT PEOSTEN / RUNDWANDERWEG 2,5 KM/1 STUNDEN

25. Svalbúfa – Lóndrangar Malarrif

WEG MIT PFOSTEN SVALÞÚFA – LÓNDR. 1 KM / 30 MINUTEN SVALÞÚFA - MALARRIF 1,6 KM / 1 STUNDE

Ein 1 km langer Weg vom Parkplatz nach Lóndrangar und zurück. Wandern Sie hinauf nach Svalbúfa mit seiner reichen Folklore. Von dort aus können Sie die lebhafte Vogelwelt am besten mit einem Fernglas beobachten. Der Weg nach Londrangar führt bergab und folgt dann der Küste. Der letzte Abschnitt führt an empfindlichen mit Moos bewachsenen Gebieter vorbei – verlassen Sie den Weg deshalb bitte nicht. Viele Anlagen gehen auf die Zeit zurück, in der Boote von Drangavogur aus auf das Meer hinaus fuhren. Wandern Sie den gekennzeichneten Weg wiede etwas ins Inland zurück oder wandern Sie weiter die Küste entlang, 0,5 km weiter nach Malarrif.



30. Arnarstapi – Hellnar

Das Gebiet zwischen Arnarstapi und

WEG MIT PFOSTEN / 2,5 KM 45 - 60 MINUTEN

Hellnar, vom Meer bis hinauf zum Gletscher, ist ein großes Lavafeld namens Hellnahraun, Der Weg Neðstagata führt der Küste folgend durch die Lava. Die mächtigen Naturgewalten sind eindeutig in der Landschaftsform zu erkennen – unterspülte Felswände und Schluchten. Dreizehenmöwen sitzen auf Nestern in den Felswänden um Arnarstapi. Die Küste ist ein Naturschutzgebiet mit einzigartigen Klippenformationen.

31. Sölvahamar

1.5 KM / 50 MINUTEN

Der Weg nach Sölvahamar von Arnarstapi dauert weniger als eine Stunde und ist



NACH BÚÐAKLETTUR UND ZURÜCK NACH BÚÐIR.

INSGESAMT 4 KM / 2 - 3 STUNDEN VON BÚÐIR NACH MIÐHÚS / 6 KM / 2 - 3 STUNDEN

33. Búðir – Frambúðir

Ein großartiger Weg nach Frambúðir,

auf dem die Geister der Vergangenheit

in den alten baulichen Überresten zu

34. Búðir – Búðaklettur

- Miðhús

Die Strecke nach Búðaklettur und Búðahellir folgt dem Klettsgata-Weg. Der Weg um Búðaklettur und weiter auf den Krater ist mit Pfosten gekennzeichnet. Dies ist ein sehr sensibles Gebiet - verlassen Sie bitte den Weg nicht. Die Strecke führt wahlweise am Klettsgata-Weg entlang nach Miðhús, zusätzliche 2 km.



über Jaðargata

6 KM / 2 - 3 STUNDEN

Jaðargata ist ein alter Weg, der dem Rand des Lavafeldes zu den großen Felsen südlich von Miðhúsatún folgt, wo er auf den Klettsgata-Weg trifft. Er ist nun oft schwer erkennbar. Sie benötigen ca. zwei Stunden von Búðir aus. Der Weg von Axlarhólar nach Miðhús dauert eine Stunde.

Hólastígur: Móðulæku Sauðhól Rauðhóll Klukkufoss

Nein

Írskrabrunnur -Gufuskálavör - Fiskbyrg

HÓLASTÍGUR 4. Skálasnagi – Beruvík

6 KM/3 STUNDEN

In der Nähe des Startpunkts steht ein Leuchtturm. Weiter südlich finden sich Überreste aus der Zeit, als Menschen Eier und Vögel aus der Felswand gesammelt haben. Dies ist eine schwierige Route über rauhe Lava. Reizvolle Gebirgsseen befinden sich in Beruvík, wo sich eine verlassene Siedlung befindet.

5. Öndverðarneshólar - Vatnsborg - Grashólshellir

RUNDWANDERWEG / 6 KM / INSGESAMT 3 ST.

Starten Sie am ausgeschilderten Parkplatz in Öndverðarnes. Ein mit Schildern versehener Weg führt an der Lava vorbei nach Vatnsborg. Höhlen, felsige Becken und eine üppige Pflanzenwelt sind in der Lava zu finden. Vatnsborg ist ein mit Farnkraut bewachsener Krater, der von Felsen umrandet wird. Der Wanderweg führt nach Grashóll und dann entlang Nesgata, ein alter Wanderweg mit Steinhügeln der entlang der Straße zurück zum Anfang führt. Die Krater und die Pflanzenwelt reagieren sehr empfindlich auf äußere Einflüsse – verlassen Sie deshalb nie die ausgeschilderten Fußwege.

7. Móðulækur – Saxhóll

Übergueren Sie die Brücke über den Fluss Móðulækur. Ein einfacher Weg durch die Lava führt zum Saxhóll-Krater, der vor 3.000 – 4.000 Jahren ausbrach, Bleihen Sie auf dem Weg wenn Sie zum Rand des Kraters klettern, um die sensible Landschaft nicht zu beschädigen. Steile Abschnitte mit loser Lava. Sie gelangen über dieselbe Strecke zurück.

2 KM / 1 STUNDEN

8. Móðulækur – Gufuskálar

3 KM / 1,5 - 2 STUNDEN

Startpunkt ist der Parkplatz am Fluss Móðulækur. Sie passieren den Mast und überqueren ein flaches Gebiet, in dem sich interessante, aus der Kälte entstandene Formationen befinden. Wandern Sie hinab zu den Hütten für die Fischlagerung über

9. Sauðhóll

WEG MIT PFOSTEN / 2 KM / 1 STUNDEN

Es wurde ein Schafstall auf Sauðhóll errichtet. Vogelbeerbäume wachsen in den steinigen Vertiefungen.

12. Snekkiufoss-Wasserfall WEG MIT PFOSTEN / 500 M / 20 MINUTEN JE EINFACHE STRECKE

Startpunkt ist die Eysteinsdalur-Straße. Der Wanderweg zum Snekkjufoss-Wasserfall ist mit Pfosten gekennzeichnet. Eine kurze Wanderung ab der Straße.

13. Siónarhóll

WEG MIT PFOSTEN / 300 M/ 10 MINUTEN

Ein Weg von der Straße Eysteinsdalur führt zu einem alten Krater und ist mit Pfosten gekennzeichnet. Atemberauben de Ausblicke.



14. Hreggnasi

WEG MIT PFOSTEN / 1 KM / 40 MINUTEN **JE EINFACHE STRECKE**

Der Weg nach Hreggnasi startet an der Fußbrücke über den Fluss am Eingang zu Eysteinsdalur. Der Wanderweg nach Hreggnasi ist mit Pfosten gekennzeich net (469 m). Etwas steil, im Allgemeinen jedoch eine einfache Strecke. Es befinden sich steile Klippen auf der anderen Seite des Gipfels

mit Pfosten, der meistens auf flacher, zäher Lava bergab zur Küste führt. Schöne Teiche liegen nah an der bemerkenswerten Küste in einer spektakulären Landschaft.



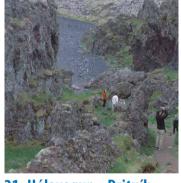
17. Beruvíkurbæir

WEG MIT PFOSTEN / RUNDWANDERWEG 1,5 KM / 1 STUNDEN

Starten Sie auf dem Parkplatz in Beruvík. Sie passieren die Ruinen der Bauernhöfe und wandern um die Teiche. Ein einfacher gut gekennzeichneter Spaziergang über flache Graslandschaften und Lava mit empfindlichen mit Moos bewachsenen Streckenabschnitten.

18. Stutthalastígur WEG MIT PFOSTEN / 600 M / 20 MINUTEN

Ein Weg zwischen Klofningsrétt und Beruvík. Interessanter Wanderweg durch großartige Lava.



21. Hólavogur – Dritvík - Diúpalónssandur

WEG MIT PFOSTEN / 4,5 KM / 2,5 STUNDEN

Dritvík. Die kleinen und schmalen Buchten entlang dieser attraktiven Küstenstrecke verden von Klippen umsäumt. Der Weg durch die Lava ist im Allgemeinen gut erkennbar – es ist eine alte Strecke, die nun mit Pfosten gekennzeichnet wurde.

Ein toller Fußweg entlang der Küste in

22. Djúpalónssandur Dritvík WEG MIT PFOSTEN / 1 KM /20 MINUTEN

Dritvík kann nur zu Fuß erreicht werden. Dies ist ein beliebter Weg zwischen Diúpalónssandur und Dritvík, Man muss jedoch vorsichtig sein, da die Brandung am Strand mit ihrem starken Sog sehr gefährlich sein kann. Verlassen Sie den



23. Dritvík – Sandhólar

Folgen Sie der alten Strecke der Fischer

am Beruvíkurhraun- Lavafeld vorbei nach

Sandhólar, Diese Wanderung dauert von

Djúpalónssandur nach Sandhólar beträgt

4 km. Viele Menschen sagen, dass die

Dritvík 1½ Stunden. Die Gesamtlänge von

Strecke in die andere Richtung schöner ist.

3 KM / 1.5 STUNDEN

24. Djúpalónssandur – Einarslón – Malarrif

WEG MIT PFOSTEN / 6 KM 2 – 3 STUNDEN JE EINFACHE STRECKE

vorbei. Es gibt viele Ruinen im Gebiet um Einarslón. Die farbenfrohen Klippen mit ihren sichtbaren Gesteinsschichten sind ein toller Blickfang. In Malarrif steht ein Leuchtturm (1946), der bis 1997 ein bewirtschafteter Bauernhof war. Der Weg führt über Graslandschaften, von denen einige sehr uneben sind.

Der Küstenweg führt an der Einarslón-

JE EINFACHE STRECKE Nehmen Sie Bilder und Erinnerungen mit, lassen Sie nichts zurück!



26-28. Efstivegur TEILWEISE MIT PFOSTEN GEKENNZEICHNET

Früher lagen viele betriebsame Wege am

Fuße des Gletschers. Einer der Wege war Efstivegur. Ein 11 km langer gekennzeichneter Abschnitt dieser alten Strecke liegt zwischen (26) Beruvíkurhraun und Skeiðsandur. Kürzere, leicht zu verfolgende Abschnitte führen von (28) Háahraun nach Purkhólar (4 km) und (27) von Purkhólar nach Lónland in Beruvíkurhraun (4,5 km).

29. Snæfellsiökull

3 – 5 STUNDEN Für eine Besteigung des Snæfellsjökull

benötigt man ungefähr 3-5 Stunden. Für Leute mit wenig Erfahrung kann es gefährlich werden den Gletscher zu besteigen. Denjenigen die den Snæfellsjökull besteigen wollen sei geraten sich Informationen bezüglich der Wetterbedingung und der Routen einzuholen und stets äußerste Vorsicht zu wahren. In den späten Sommermonaten bilden sich große Spalten im Gletscher, die eine Besteigung unmöglich machen.

32. Bárðarlaug

Ein Krater über Hellnar, der vom Gletscher abgeschliffen wurde. Bárðarlaug wurde

1980 zu einem Naturschutzgebiet erklärt. Startnunkt des Wegs ist der Parknlatz Erklimmen Sie den steilen Aufstieg zum Rand des Kraters.

WEG MIT PFOSTEN / 300 M / 10 MINUTEN

Klettsgata Ein alter Weg durch das Búðahraun-Lava-

feld. Klettsgata führt von der Búðir-Kirche über Búðahellir und weiter durch die Lava nach Búðaklettur. Über die Jahrhunderte haben Pferdehufe Kerben in der glatten Lava hinterlassen. Dicht bewachsenes Farnkraut verleiht der Lava ihr außergewöhnliches Aussehen. Klettsgata ist ein spezieller und unterhaltsamer Weg, der für Jedermann geeignet ist.

SCHWIERIGKEITSGRAD

EINFACH

Guter Weg, im Allgemeinen flach, keine wesentlichen Schwierigkeiten. bergab oder bergauf usw.

MITTEL Wege, die längere oder kürzere Abschnitte enthalten können, die uneben oder schwieria sind und Hindernissen enthalten, wie Flüsse ohne Hindernisse oder Brücken, Kies, große Stufen

Kurze Wanderungen von 2 Stunden oder weniger

Längere Wanderungen von mehr als 2 Stunden

ANSPRUCHSVOLL Wege mit

nissen und Schwieriake ten, wie Flüsse ohne Brücken, steile Anstiege und Felsen, die für unerfahrene Personen oder bei schlechten Verhältnissen gefährlich sein können.

Gebiet respektvoll behandeln werden

- » Schützt die Umwelt, lasst keinen Müll liegen
- » Bleiben Sie auf den gekennzeichneten Wegen verlassen

ÜBERBLICK ÜBER DIE FUSSWEGE

- » Straßen sind für Fahrzeuge gebaut bitte verlassen Sie diese nicht.
- » Beachten Sie die Regeln im Park und folgen Sie den Anwei-
- » Genießen Sie den Frieden und die Ruhe der Natur.
- Svalbúfa Lóndrangar 1 km FESTIVEGUE 2-3 st.

Natürlich hoffen wir, dass Sie dieses

- Sie das Gelände so wie Sie es vorgefunden haben.
- » Stören Sie keine Tiere und zerstören Sie keine Pflanzen dies ist ihr Lebensraum.
- sungen der Parkaufseher.
- » Werden Sie Eins mit Ihrer Umgebung.